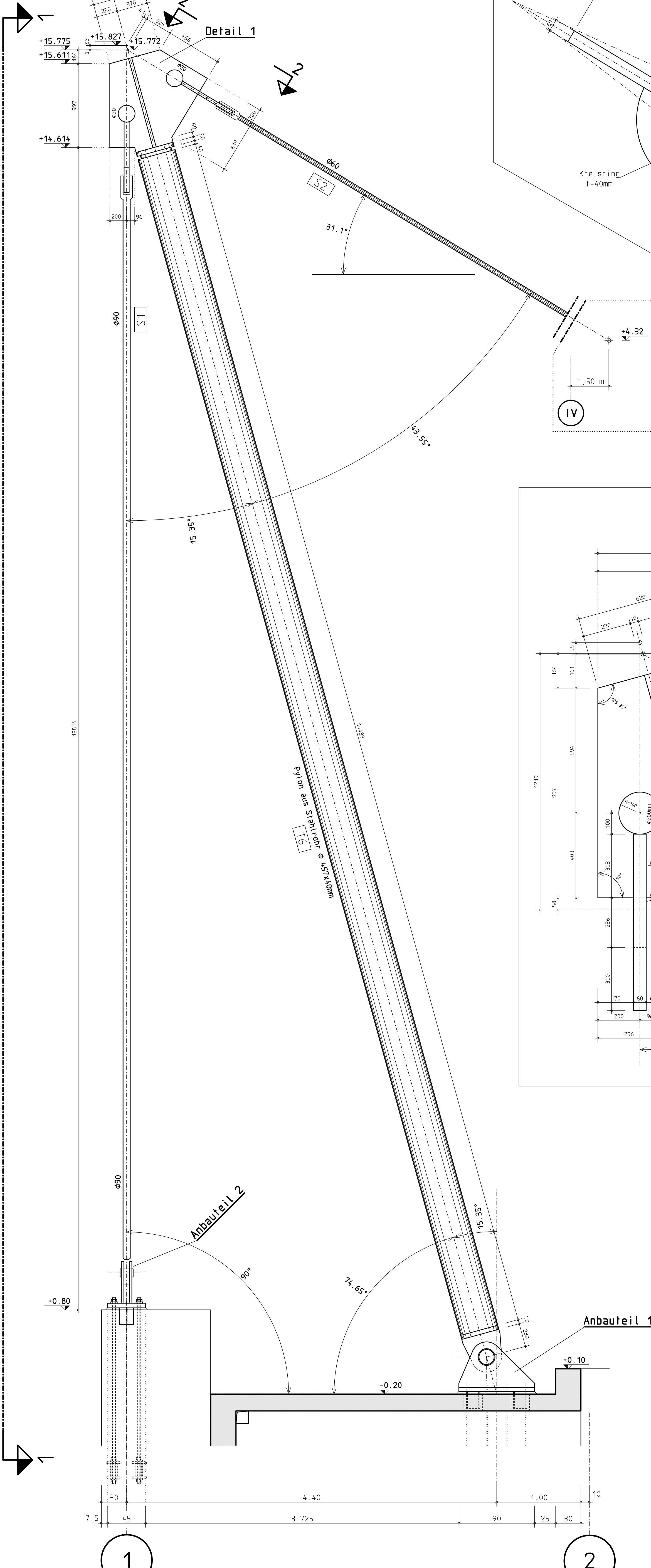
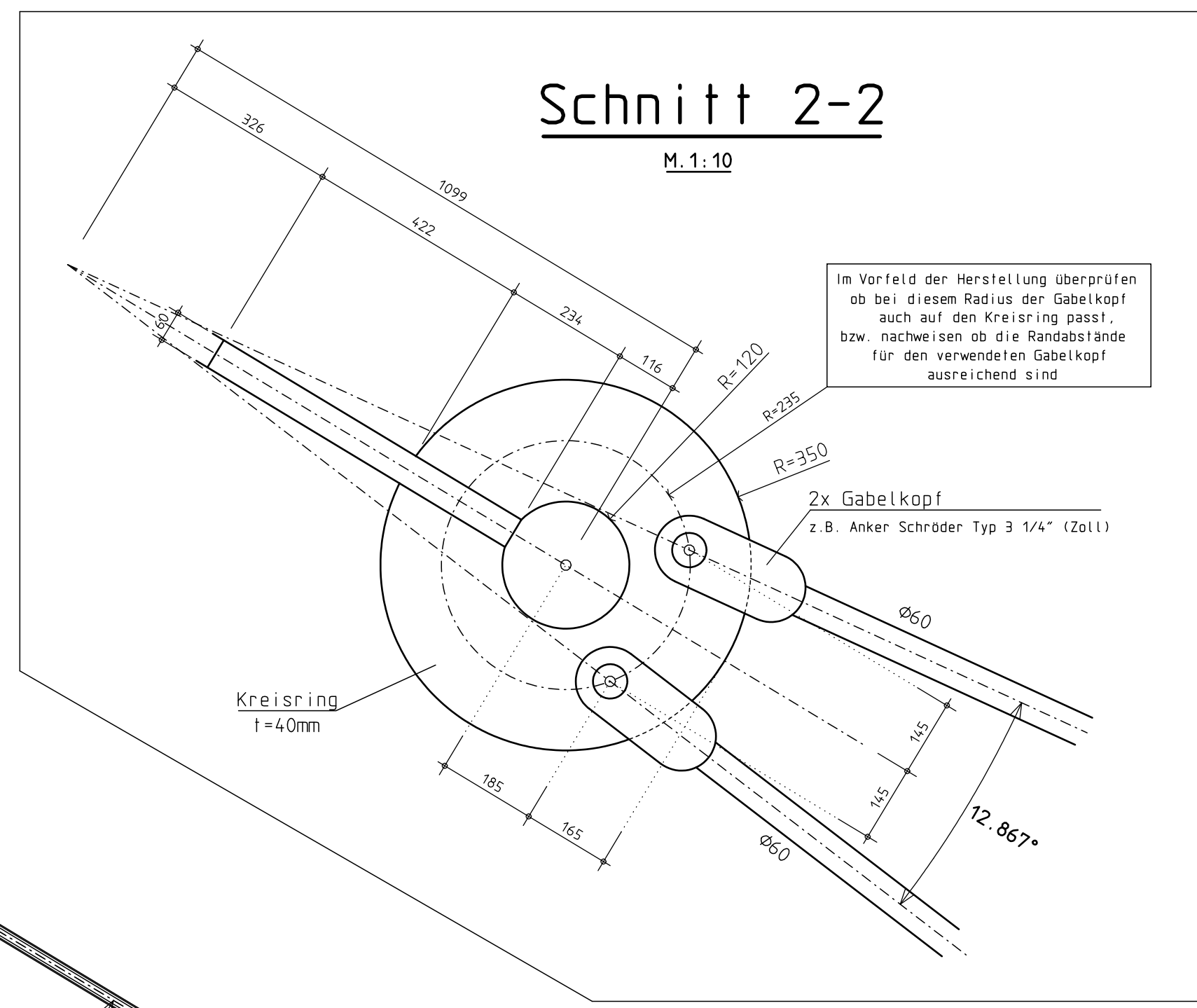


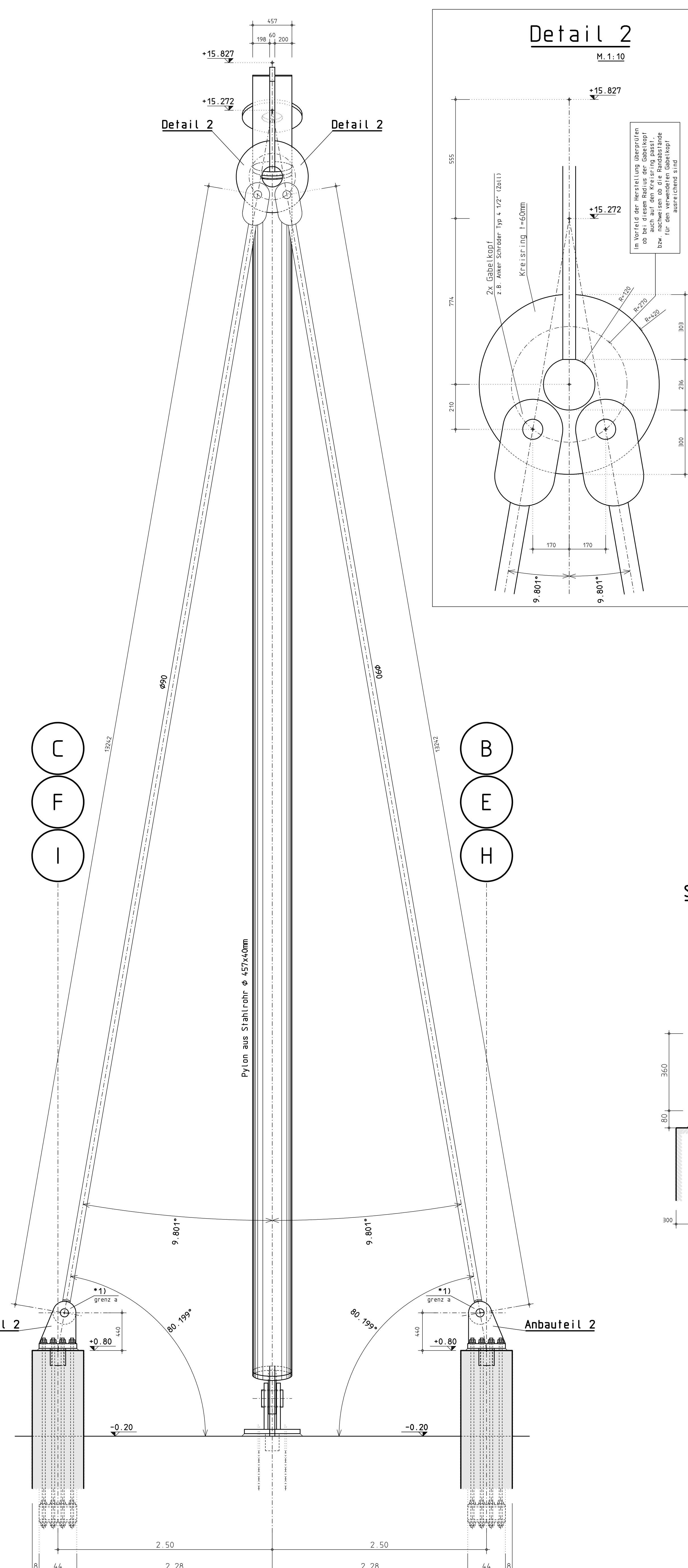
Seitenansicht
Hallendach-Pylontragwerk



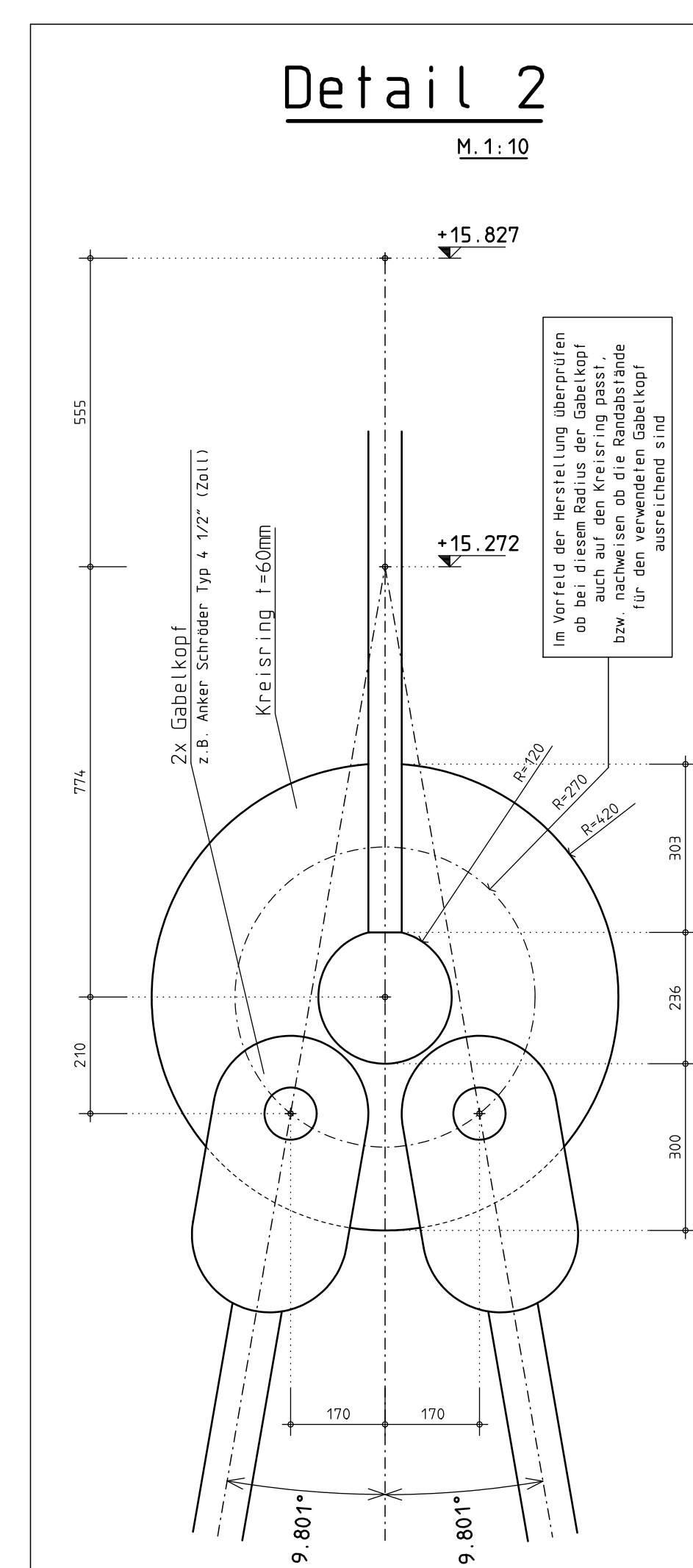
Schnitt 2-2
M.1:10



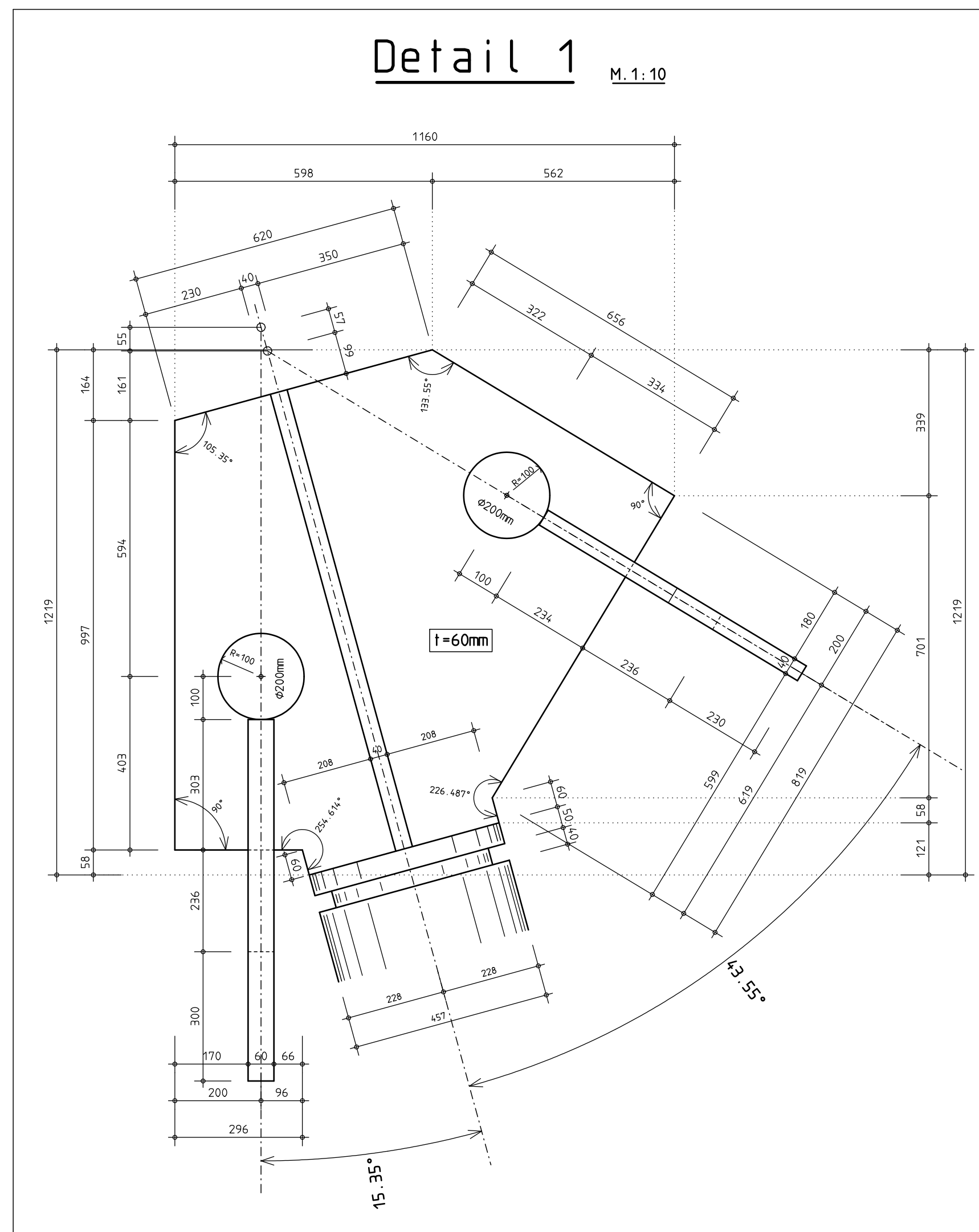
Schnitt 1-1
M.1:10



Detail 2
M.1:10

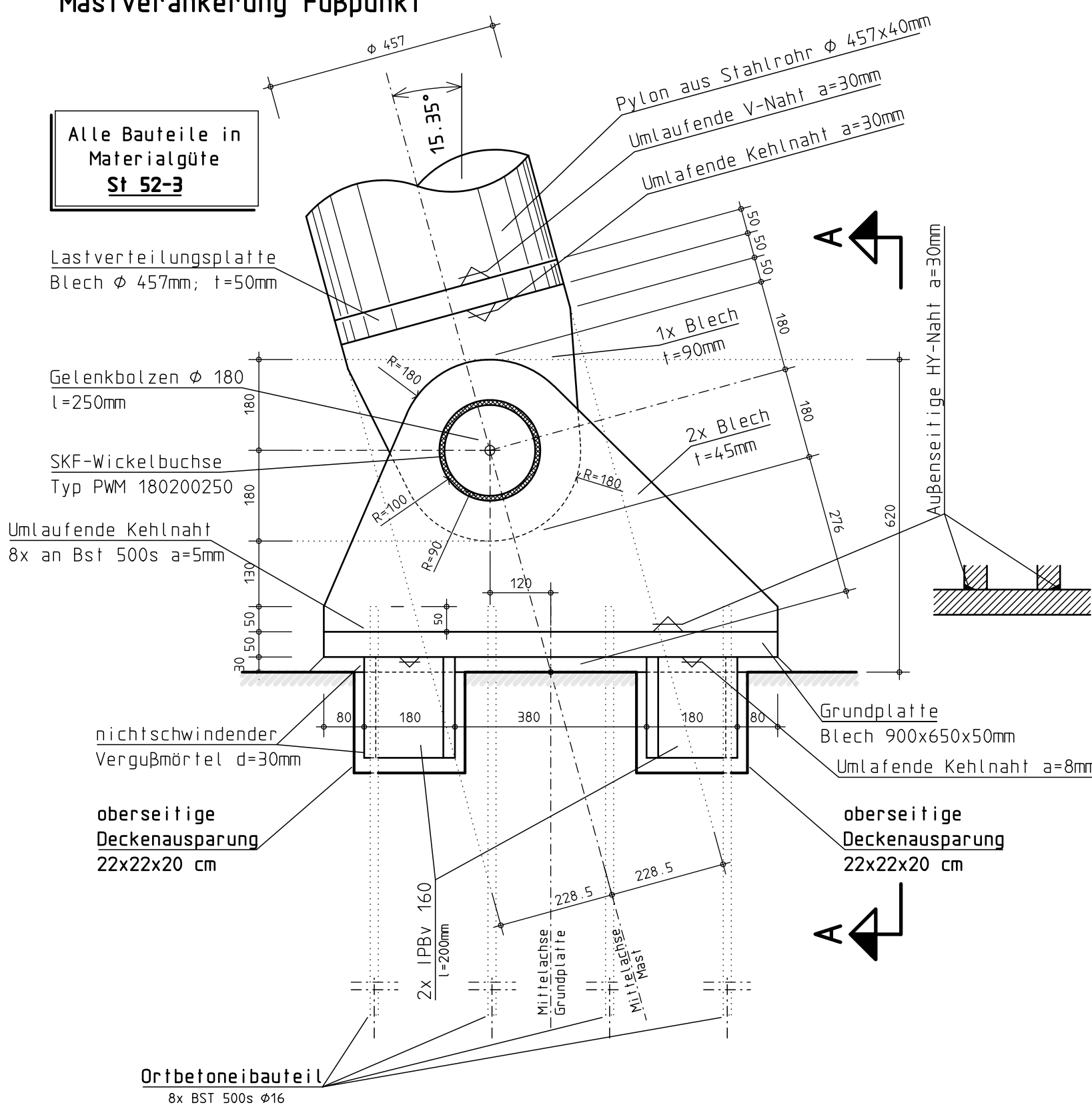


Detail 1
M.1:10

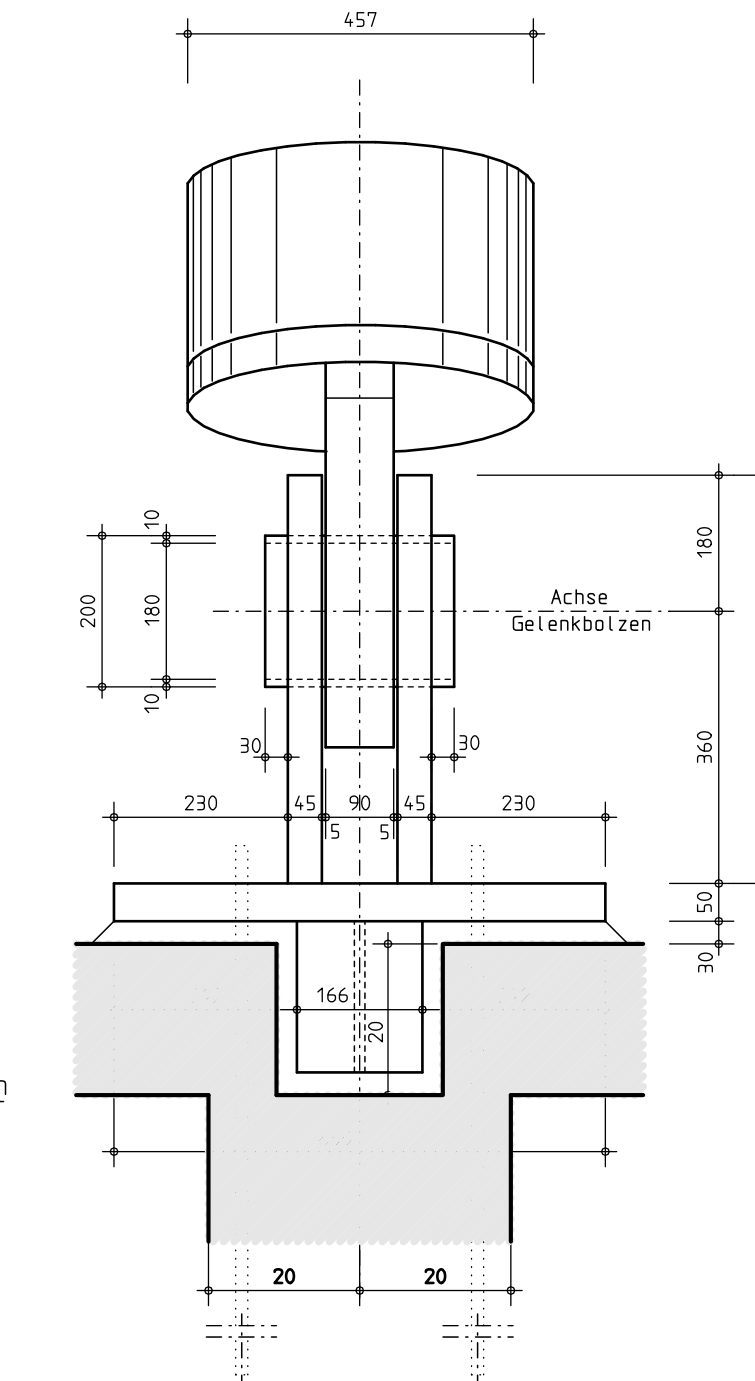


3x Anbauteil 1

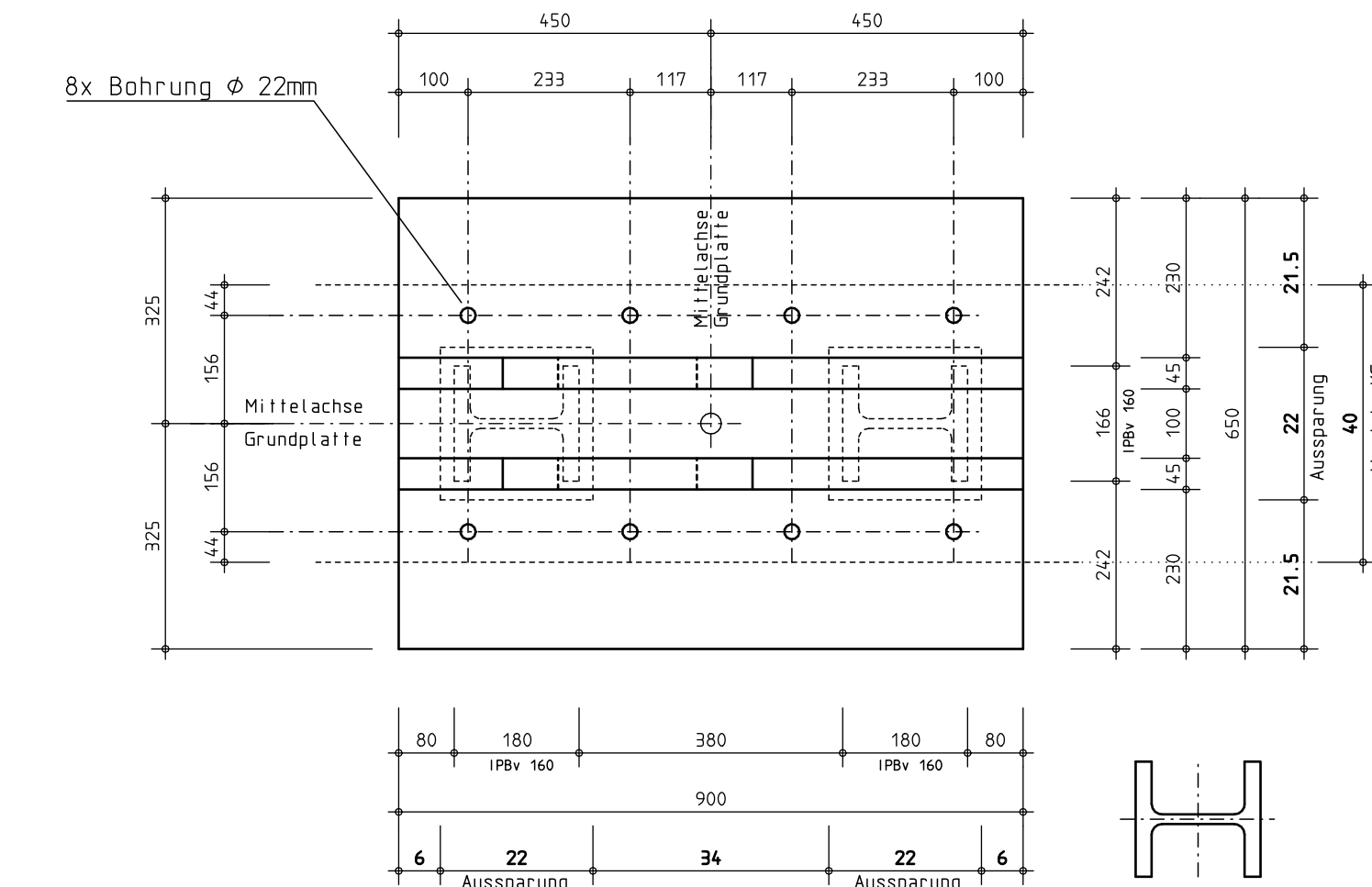
Maßverankerung Fußpunkt



Schnitt A-A



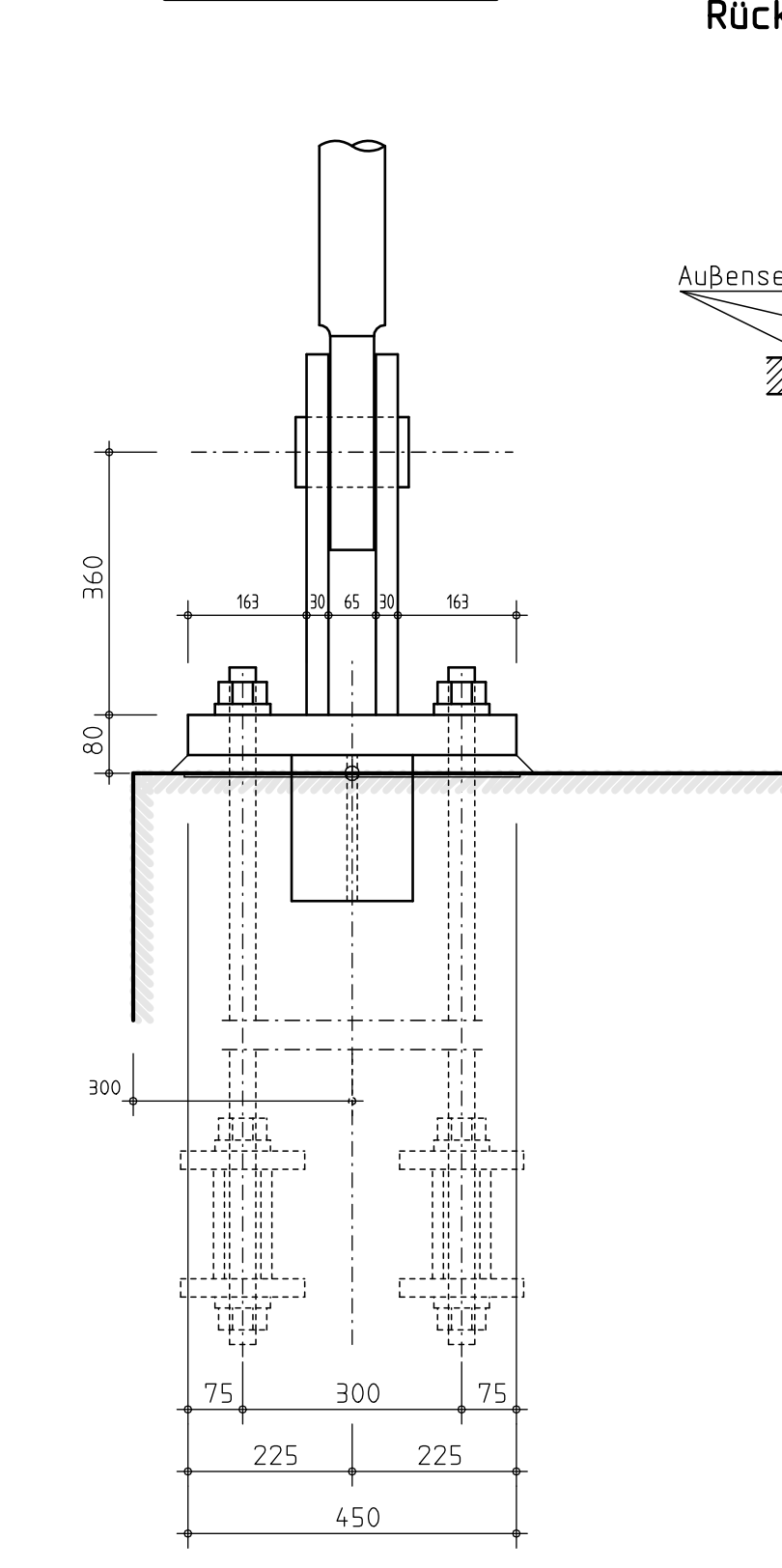
Aufsicht Grundplatte



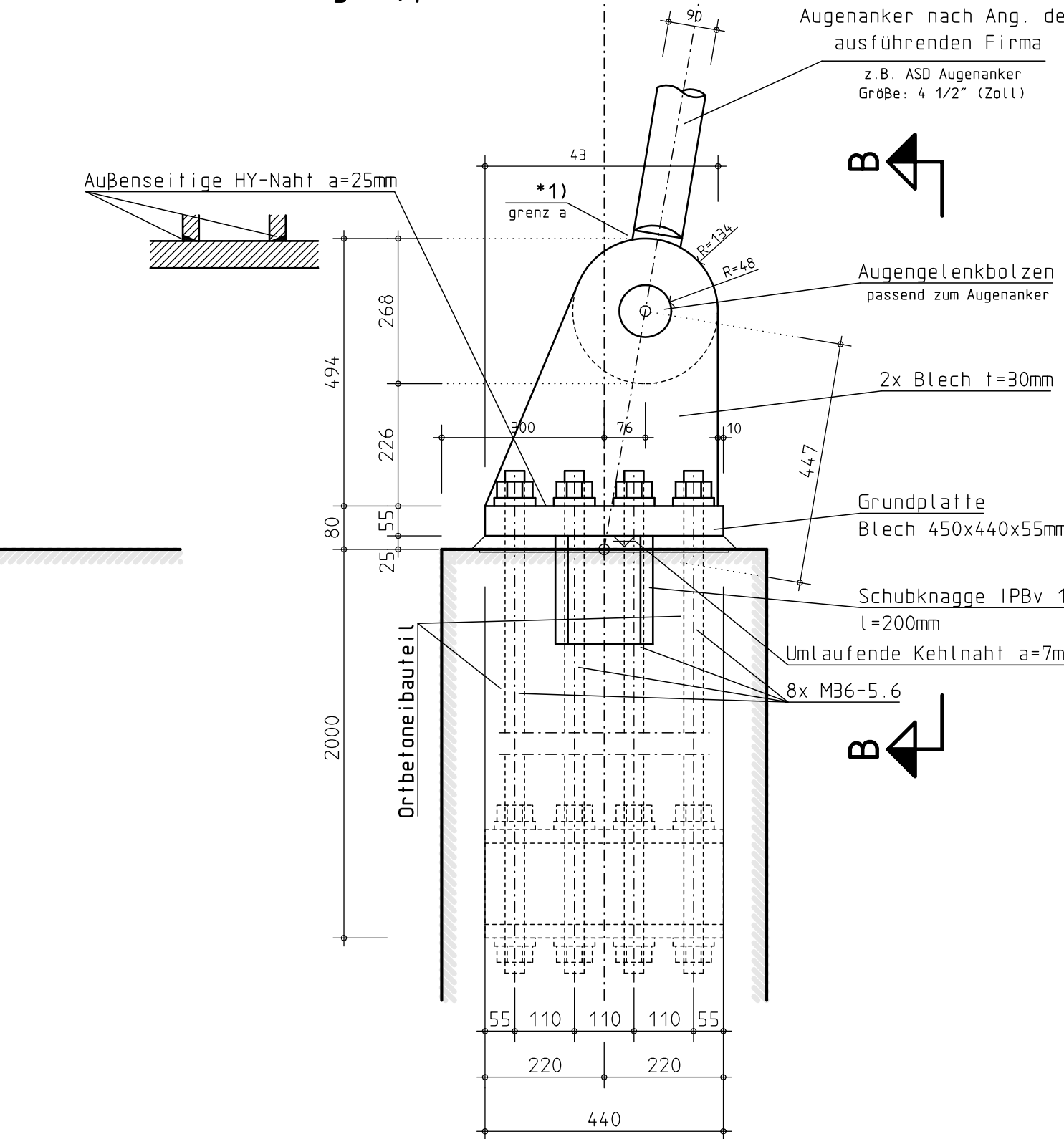
*1) (zu Grenz a)
Der Nachweis für den Anschluß der Augenanker ist von der ausführenden Stahlbaufirma, in Abhängigkeit vom gewählten Produkt zu erbringen. Die Randabstände bzw. Blechdicken sind dabei den Anforderungen nach DIN 18800 zu erbringen.

Bemerkungen
Dieser Plan ist zusammen mit den Architektplanen Grundriss der Stahlbauwerkzeuge, Maßstab im gleichen dieser Ausführungszeichnung mit den Architektplanen sind von der Arbeitsvorbereitung der ausführenden Stahlbaufirma in Vorfeld mit Architekten und Statiker zu klären.
Sämtliche Einzelmaßen, Verbindungsmittel, Schweißnähte, Materialangaben usw. sind den Zeichnungen zu entnehmen.
Stahl nach DIN EN 10250.
Der gesamte Stahlbau, dessen Verbindungsmittel sowie zugehörige Einbauteile sind Feuerverzinkt auszuführen.
Alle Zugstäbe mit Endgewinde müssen mit aufgeschraubten Gewinde ausgeführt werden.
Wenn nicht anders angegeben alle Höhenmaße u. Grundachsen im m, soweit die Systemanordnung im m.
Die Blechdicke der Anschlüsse an die Gabelköpfe und Augenanker ist von der ausführenden Stahlbaufirma zu überprüfen und nötigenfalls neu abzustimmen.
Die Randabstände der Gelenkbolzen der Gabelköpfe und Augenanker an den Anschlußblechen, ist von der ausführenden Stahlbaufirma auf Zulässigkeit zu überprüfen und soweit erforderlich abzustimmen.

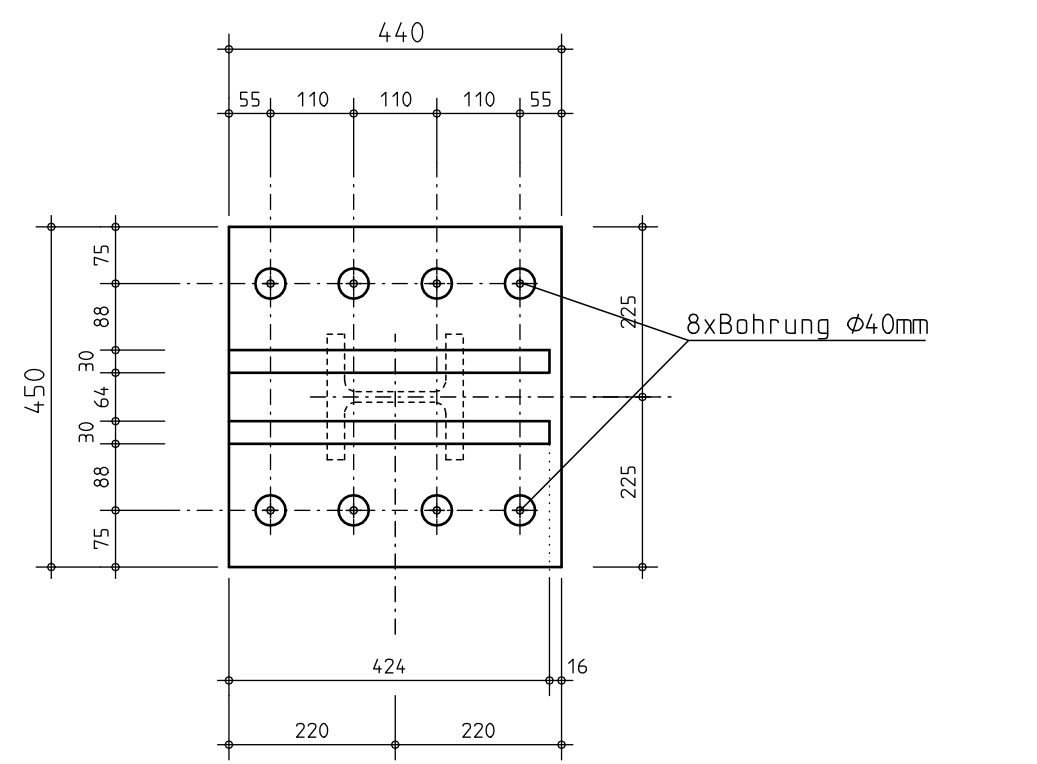
Schnitt B-B



6x Anbauteil 2
Rückverankerung Fußpunkt



Aufsicht Grundplatte



NEUBAU
SPORTHALLE